

CHRISTINA RAFFLER IST ÖSTERREICHISCHE VIZEMEISTERIN

Die besten Judoka Österreichs – gesamt 295 aus allen 9 Bundesländern – trafen sich am 02. und 03. Oktober in Wien, um in den Alterskategorien U17 und U23 die österreichischen Meister zu ermitteln. Schon der erste Blick auf die Wettkampflisten zeigte die enorme Dichte an KlassekämpferInnen, von denen nicht wenige bereits mit Medaillenerfolgen bei Europa- und Weltmeisterschaften teilgenommen haben. Umso erfreulicher, dass sich die Judoka der Judo Union Raiffeisen Osttirol mit Spitzenleistungen in Österreichs Judoelite behaupten konnten.

Judotraum: Christina Raffler feierte den größten Erfolg ihrer noch „jungen Karriere“: In der Gewichtsklasse -52kg (U17) stand sie nach zwei souveränen Siegen in den Vorrunden zum ersten Mal im Finale einer österreichischen Meisterschaft. Den Titel musste Christina - trotz der mehr als tollen Vorstellung - dann doch der diesmal stärkeren Wiener Konkurrentin überlassen. Mit dem Vizemeistertitel ist für Christina aber sicherlich ein Judo-Traum in Erfüllung gegangen und ist dieser schöne Erfolg auch eine Belohnung für ihren konsequenten Einsatz und Trainingsfleiß: Christina hat erst vor kurzem in das Sport-BORG für Leistungssportler in Graz gewechselt, um noch professioneller trainieren zu können.

TOP-5-Platzierung: Anita Mariacher (U23, -57kg), immer für eine Spitzenplatzierung gut, begann mit einer „Meisterleistung“. Gleich im ersten Kampf stand ihr ihre Angstgegnerin Waldhör aus Flauchgau (=Verein von Vize-Welt- und Europameister Ludwig Paischer) gegenüber, gegen die Anita schon mehrmals verloren hatte. Doch dieses Mal glückte der äußerst entschlossen kämpfenden Osttirolerin die Revanche! Auch die zweite Begegnung entschied Anita mit einem Ippon-Wurf überlegen für sich, ehe sie im Kampf um den Einzug ins Finale und später im Kampf um Bronze zwei unglückliche Niederlagen hinnehmen musste. Nach einer guten Leistung blieb Anita so der undankbare 5. Platz.

TOP-10-Platzierung: Reinhard Gasser, der top-austrainiert in der, mit 24 Kämpfern extrem stark besetzten Gewichtsklasse bis 66kg, an den Start ging, feierte zwei herrliche, blitzschnelle Auftaktsiege, unter anderem gegen einen, von Olympia-Silbermedaillengewinnerin Claudia Heill betreuten Schützling. Für den Poolgewinn wären noch zwei Siege notwendig gewesen, wobei im Kampf um den Finaleinzug mit dem Wiener Ausnahmeathlet Alexander Weichinger ein der derzeit wohl stärkste 66-kg-Mann und auch spätere Österreichische Meister in dieser Kategorie auf der Gegnerliste von Reinhard gestanden hätte. Zu diesem spannenden Duell ist es dann leider nicht gekommen, da Reinhard seinen vorhergehenden, dritten Kampf leider verlor. Zum hervorragenden Platz 9 kann Reinhard nur gratuliert werden.

Albert Warscher, Johannes Steiner, Mazaew Magomed und Rene Mattersberger konnten sich diesmal leider nicht platzieren, wobei Rene Mattersberger als einer der absolut jüngsten in seiner Alterskategorie (er ist ja noch in der U20-Kategorie startberechtigt) den späteren österreichischen Vizemeister Spitzer vom JC Flachgau über die gesamte Kampfzeit von 5 Minuten voll forderte und nur mit einer kleinen Wertung verlor. Sie freuten sich aber jedenfalls mit ihren Freunden Christina, Anita und Reinhard über das mehr als erfolgreiche Wochenende in Wien.



Umwerfend:

Judolady Christina Raffler holt sich in Wien die Silbermedaille.



Osttirols Judoauswahl in Wien (v.l.):

Reinhard Gasser, Anita Mariacher, Magomed Mazaew, Vizemeisterin Christina Raffler,
Rene Mattersberger, Johannes Steiner, Albert Warscher